

Bahnbau

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **26 (1878)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Von den Kosten des technischen Personals wurden in runder Summe Fr. 52,500. — auf Rechnung der Strecke Muri-Zimmensee und Fr. 22,000. — auf Rechnung der Strecke Brugg-Hendschikon genommen, wobei der Natur der auf beiden Strecken auszuführenden Arbeiten möglichst Rechnung getragen ist; der Rest wurde der Strecke Rapperswil-Muri belastet. Der auf Brugg-Hendschikon entfallende Betrag erhöht sich jedoch um die der Schweiz. Nationalbahn für Ausführung der Strecke Lenzburg-Dihmarsingen rückerstattete Summe.

Die in der Rechnung enthaltenen starken Einnahmeposten rühren von Rückerstattungen der Schweiz. Nationalbahn für Bauten auf und bei der Station Lenzburg her, welche theils auf gemeinschaftliche Rechnung, theils auf ausschließliche Rechnung genannter Bahn erstellt wurden, ferner von einer Vergütung der Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten für Bauleitung und aus dem Erlös von an genannte Bahn verkauftem Oberbaumaterial.

II.

B a h n b a u.

1. Grunderwerb.

Im Berichtsjahre haben weder Vanderwerbungen noch Verkäufe stattgefunden.

Die Verhandlungen mit Expropriaten, betreffend Nachzahlungen für Mehrmaß und Rückforderungen für Mindermaß konnten noch nicht abgeschlossen werden; wir werden Ihnen nach Erledigung derselben im Zusammenhange berichten.

2. Bauausführung.

Die Bauarbeiten beschränkten sich im Berichtsjahr auf die Reconstruction der offenen Durchfahrt für die Lenzburg-Wildeggerstraße, deren Kosten laut Vergleich zur Hälfte von den Unternehmern, zu einem Viertel von der Aargauischen Südbahn und zu einem Viertel von der Nationalbahn getragen werden.

Die Abrechnung mit der Schweiz. Nationalbahn über die gemeinsamen Bahnstrecken und die gemeinschaftlichen Stationen Lenzburg und Dihmarsingen wurde mit dem Massaliquidator der in Concurſ gerathenen Nationalbahn zum Abschluß gebracht. Die Auszahlung unseres Restguthabens ist indessen, ungeachtet der für uns vorhandenen speciellen Deckung, noch nicht erfolgt, da die Liquidation noch nicht abgeschlossen ist.